

Aufbruchstimmung im Wasserschloss Europas

«Rhein-Tour > Wasser – unsere Lebensquelle»

Andermatt - Am Pfingstmontag, 1. Juni 2020 erfolgt neu um 11 Uhr der symbolische Startschuss für eine angepasste Tour. Dies zwei Stunden früher, weil der musikalische Auftakt mit dem Matinée-Konzert von Marie Louise Werth leider ins Wasser fällt. Der gemeinnützige Verein «Gotthard-Connects» wird das Konzert auf ein Datum verschieben, wo die Angst verflogen sein wird. Wie der «Fluss des Wassers» wird die Vereinspräsidentin Marja Nieuwveld, mit Ihre Bade Ente Luna, auf spontane und kreative Weise dem Strom des Rheins folgen, von der Quelle bis zur Mündung.

Am 1. Juni tut sich was im Wasserschloss Europas. Nachdem die Welt einige Monate im Bann der Angst stillstand, schmilzt der Schnee ungestört weiter und verwandelt sich wieder in Wasser. Der Kreislauf der Natur folgt unbeirrt seinem Weg und zeigt uns den unseren. Besonders in der gegenwärtigen Zeit verdienen unser Wasser und unsere Natur unsere volle Aufmerksamkeit. Im Wasserschloss Europas entspringen zahllose Quellen von grossen Flüssen, welche in alle vier Himmelsrichtungen und schlussendlich in drei Meere fliessen. Aus dieser geografisch geprägten Sicht bildet die Gotthardregion die Mitte Europas und somit das Herz der Welt. Dieser mystische und einmaliger Kraftort und sein heilendes Wasser bieten uns die Antworten auf unsere Herausforderungen. Es zeigt, dass wir keine Lösungen benötigen, aber den Mut aufbringen sollten, um umzudenken in Richtung eines Weltbildes, welches auf Kooperation beruht. Das sprudelnde und fliessende Wasser bringt uns zurück zur Essenz unserer wahren Natur welches uns verbindet.

Das Ziel dieses Projektes des Vereins Gotthard-Connects ist es, das Bewusstsein für das Wasserschloss Europas und sein Quellwasser zu vergrössern. «Wir wollen die Menschen sensibilisieren, dem Schutz des Trinkwassers höchste Priorität einzuräumen. Das unbedenkliche Trinken von Leitungswasser soll auch in Zukunft gewährleistet bleiben, dies ganz im Zeichen der Regeneration der Natur (weniger Plastik, Transportkilometer und Wasserverbrauch)», so die Vereinspräsidentin Marja Nieuwveld.

Da der Verein wegen die restriktive Massnahmen die Organisationen und Personen nicht aufrufen darf sich zu vereinen und es einige unerwartete logistische Herausforderungen gab, wurde das Programm angepasst. Diese Tour wurde den Massnahmen entsprechend umgewandelt und gilt als eine Generalprobe wo alle Partner die sich zum Schutz des Wassers einsetzen, besucht werden um Ihre Stimme aufzunehmen. Hieraus wird einen Film entstehen im Zeichen vom Wasserschloss und unser wertvolles Quellwasser. Die Botschaft wird sich wie eine Welle ausbreiten und so unser aller Bewusstsein fürs Wasser stärken. Deshalb wird die Vereinspräsidentin als Botschafterin des Wassers den Weg entlang des Rheins begehen, resp. befahren. Die multi-disziplinäre Tour ist vielfältig, spannend und magisch, so wie der Rhein und berücksichtigt alle Aktivitäten, die auf und neben dem Rhein möglich sind: zu Fuss, mit Fahrrad, Bike, Kajak, Raft, Boot, etc...

Setzen auch Sie ein Zeichen für unser Wasser und unterstützen Sie diese Tour, damit wenigstens eine digitale Welle entsteht. Infos: www.quellwasser.ch

Kontakt:

Marja Nieuwveld, Botschafterin & Vereinspräsidentin Gotthard-Connects
welcome@gotthard-connects.ch